

Statistik informiert ...

Nr. 120/2007

6. November 2007

BAföG in Schleswig-Holstein 2006 Zahl der Empfänger entgegen dem Bundestrend gestiegen

Im Jahr 2006 haben in Schleswig-Holstein insgesamt 21 849 Personen BAföG-Leistungen bezogen, darunter 9 192 Schülerinnen und Schüler sowie 12 651 Studentinnen und Studenten. Dies ist gegenüber dem Jahr 2005 ein Zuwachs um drei Prozent. Im Vergleich dazu sank im Bundesdurchschnitt die Zahl der BAföG-Empfänger um 1,3 Prozent.

Wie das Statistikamt Nord mitteilt, betrug der finanzielle Gesamtaufwand im nördlichsten Bundesland 60,2 Mio. Euro, das ist gegenüber dem Vorjahr ebenfalls ein Plus von drei Prozent. Im Bundesdurchschnitt sank der Gesamtaufwand um 1,1 Prozent. Die Leistungen in Schleswig-Holstein wurden zu gut zwei Dritteln als Zuschuss gewährt. Der durchschnittliche monatliche Förderungsbetrag je geförderter Person betrug fast unverändert 353 Euro (Schüler: 299 Euro, Studierende: 387 Euro).

Ansprechpartnerin:

Dr. Henrike Herrmann
Telefon: 0431 6895-9192
E-Mail: schulen.kultur@statistik-nord.de

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

D-20457 Hamburg, Steckelhörn 12
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

D-24113 Kiel, Fröbelstraße 15-17
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Dr. Wolfgang Bick, Dr. Hans-Peter Kirschner

Bankverbindung:
HSH-Nordbank AG
BLZ: 210 500 00
Kontonummer: 1000345057